



Neueste Elterninformation (Nummer 12) vom 30./31. Oktober 2020, im Zusammenhang mit der anhaltenden Corona-Pandemie

Geschätzte Eltern

Ob wir wollen oder nicht, das Thema 'Corona' ist nach wie vor sehr präsent, leider. Auf jeden Fall werden mit Sicherheit auch wieder andere Zeiten anbrechen, und bis dahin bemühen wir uns, wie immer das Beste aus dieser anspruchsvollen Situation zu machen.

- In diesem Sinn möchte ich Ihnen, geschätzte Eltern, zuerst ganz herzlich danken, dass Sie sich bei Fragen und/oder Unsicherheiten in den vergangenen Tagen und Wochen stets gemeldet haben. Ich bin überzeugt, dass wir auch dank Ihrer Sensibilität und Ihrer Weitsicht den Schulunterricht an unserer Schule bis anhin in gewohnten Bahnen gestalten können und konnten. Hoffen wir, trotz zunehmender Anspannung, dass dies so bleibt.
- Wir alle bewegen uns seit Beginn des 2. Semesters, bereits vor den eigentlichen Vorgaben von Bund oder Kanton, nur noch mit Maske innerhalb der öffentlich zugänglichen Räumen unseres Schulhauses. Viele Lehrpersonen unterrichten auch konsequent mit dieser „Schutzmassnahme“. Auch dies gibt zur Freude Anlass, dass sich alle ohne Diskussionen auch an die internen 'Vorgaben' halten.
- Für alle externen Personen, die sich in unserem Schulhaus bewegen, gilt in sämtlichen Räumen eine Maskenpflicht.
- Die Verschärfungen in Sachen Coronamassnahmen, die am Mittwoch vom Bund - und in der Folge vom Kanton - erlassen worden sind, haben keine weiteren Auswirkungen auf den Schulbetrieb auf der Primarschulstufe. Wir halten uns sehr strikt an die vom Bund und Kanton definierten Vorgaben.
- Aufgrund der Einschränkungen müssen aber verschiedene Anlässe aus dem Programm, vorerst bis zu den Weihnachtsferien, gestrichen werden:
 - a) Die Elternbildungsveranstaltung, «Mobbing – Was können Eltern tun?», vom Dienstag, 10.11.2020, kann aufgrund der Corona-Situation nicht vor Ort durchgeführt werden. Dafür wird am besagten Abend (19.30 Uhr) das Referat via Internet (Zoom) ausgestrahlt. Weitere Informationen zu diesem interessanten Thema sind dem beiliegenden Flyer zu entnehmen (**ebenso die Zugangsparameter**).
 - b) Der Zukunftstag vom Donnerstag, 12. November, kann ebenfalls nicht stattfinden. Die Kinder der Mittelstufe besuchen an diesem Vormittag die Schule gemäss Stundenplan.
 - c) Die Projektwoche, welche vom 16. bis 20. November auf dem Programm steht, findet zwar statt, auf die Durchmischung der Klassen wird aber ganz gezielt verzichtet.
 - d) Die traditionelle 'Bochslnacht' wird ebenfalls «sistiert». Die 'Runkeln' werden trotzdem ausgegraben, geliefert und dann bearbeitet. Hinsichtlich des 'Alternivprogramms' werden wir Sie in einem separaten Schreiben orientieren.
 - e) Auf den Laternenumzug für die Kindergärtler muss in diesem Jahr ebenfalls verzichtet werden. Auch hier wird eine Art 'Ersatzprogramm' stattfinden, welches Sie durch die Kindergärtnerinnen erfahren werden.
 - f) Ein Ausblick auf die Budgetgemeinde vom Mittwoch, 13. Januar 2021: diese findet am besagten Datum ebenfalls nicht statt (über das Ersatzdatum werden Sie wieder orientiert). Aus diesem Grund findet an diesem 13.01.2021 für alle Kinder der Primarschule (inkl. Kindergärtler) **der Unterricht gemäss Stundenplan statt.**

- Wenn wir schon bei den 'Absagen' sind, hier bereits ein weiterer Beschluss seitens der Verantwortlichen, die jeweils den Ferienpass organisieren:

«Wegen Planungsunsicherheit findet der Ferienpass im Frühling 2021 nicht statt. Falls die Corona-Situation es zulässt, führen wir das Ferienpassangebot in den Sommer- oder Herbstferien durch.»

Euer Ferienpassteam.

Nach wie vor behalten die Standards in Schreiben Nummer 10 und 11 ihre Gültigkeit. In diesem Zusammenhang möchte ich Sie auf zentrale Anliegen unsererseits aufmerksam machen:

- a) **Bitte, liebe Eltern, halten Sie sich nur in absolut dringenden Fällen auf dem Schulareal auf.**
- b) **Dies gilt auch für das Begleiten von Kindern in die Schule. Hier möchten wir an folgendem Grundprinzip festhalten: die Kinder sollen, wenn immer möglich, ausserhalb des eigentlichen Schulareals verabschiedet und wieder in Empfang genommen werden. Damit möchten wir weiterhin einer Massierung von erwachsenen Personen vorbeugen.**
- c) **Sollten Sie aus zwingenden Gründen Ihr Kind bis zum Schulhaus begleiten müssen, gilt auch im Freien eine Maskenpflicht.**

Bei Fragen, Unsicherheiten und/oder weiteren Anliegen können Sie sich jederzeit bei mir melden.

Sollten wesentliche Änderungen/Massnahmen im Zusammenhang mit der Coronapandemie anstehen, würde ich Sie wiederum unverzüglich orientieren.

Ich hoffe, dass wir auch die nächsten Wochen und Monate unseren Schulbetrieb ohne grössere 'Eskapaden' aufrechterhalten können. Wir alle leisten unsere Beiträge, damit wir unsere Pläne möglichst ohne Einschränkungen umsetzen können.

Dass Sie uns, geschätzte Eltern, in unserem Vorhaben ebenfalls aktiv unterstützen, dafür danke ich Ihnen ganz herzlich.

Ich wünsche Ihnen eine gute, trotz allem besinnliche und vor allem gesunde Zeit.

Michael Frischknecht, Schulleiter